

Simon Wagner zweitbester Österreicher



Simon Wagner und Pirmin Winklhofer konnten die 32. Internationale Jännerrallye als zweitbeste Österreicher auf dem grandiosen sechsten Platz der inoffiziellen Gesamtwertung beenden.

In der Wertung „National“ landete das Powerduo gar hinter Raimund Baumschlager auf Platz zwei, im Rallyepokal der OSK feierten die beiden einen überlegenen Sieg – und das auf einem Mazda 323 GTR aus dem Jahr 1993, der von Race Rent Austria liebevoll neu aufgebaut wurde und anscheinend nichts an Performance zu den heutigen Top-Autos eingebüßt hat.

Der 22-jährige Simon Wagner erklärte überglücklich: „Ich kann es noch gar nicht wirklich glauben, dass wir so gut abschneiden konnten. Das Auto hat gehalten, die Reifen auch – und mein Copilot Pirmin Winklhofer hat einen tollen Job geleistet. Ich möchte mich bei allen Unterstützern bedanken und hoffe, dass wir nun weitere Sponsoren finden, um die Saison fortsetzen zu können.“